



STUDIERENDENPARLAMENT

Das Präsidium

c/o AStA der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Gebäude 25.23.U1 – Universitätsstraße 1 – 40225 Düsseldorf
Tel.: (0211) 81-13281 (Sekretariat) – Fax: (0211) 81-13290 – E-Mail: sp@asta.hhu.de

2.12.23

An das Studierendenparlament

Antrag: AK Klimaneutrale Fachschaften und Referate

Initiative: Fachschaftenliste

Antragstellende: Magdalena Kuom, Robin Solinus, Florian Schubert

Das Studierendenparlament der Heinrich-Heine-Universität möge beschließen:

Zur Kontrolle und Umsetzung des SP-Beschluss 2019/20-07.05 wird der Arbeitskreis „Klimaneutrale Fachschaften und Referate“ gegründet. Der Arbeitskreis hat fünf Sitze, die mit von den Fraktionen entsandten besetzt werden. Außerdem können bei den Sitzungen beratend Mitglieder des AStA-Vorstands, des Referats für Nachhaltigkeit und Mobilität und des autonomen Fachschaftenreferats, sowie die mit der Inventur beauftragte Person des AStA und Mitglieder von Fachschaftsräten hinzugezogen werden. Über Erkenntnisse und Maßnahmen ist regelmäßig auf der FSVK und den SP-Sitzungen zu berichten.

Begründung:

In der Amtszeit 2019/20 hat das Studierendenparlament beschlossen, dass Fachschaften und Organe der verfassten Studierendenschaft bis zum Jahr 2025 möglichst weitgehend klimaneutral sein müssen. Bisher wurden keine Maßnahmen in diese Richtung unternommen. Durch die Energiekrise im vergangenen Winter wurde die Universität angehalten, bis zu 20 % Energie einzusparen. Dieses Ziel wird nun auch im Sinne des Klimaschutzes weiterverfolgt. Auch die Studierendenschaft ist in der Pflicht, die Universität bei diesem Vorhaben bestmöglich zu unterstützen. Nicht selten findet man in Fachschaftsräumen und Referaten ungenutzte Elektrogeräte, Computer und Drucker im Standby-Modus oder leere Kühlschränke, die trotzdem an das Netz angeschlossen sind.

Eine umfassende Prüfung der vorhandenen Infrastruktur, die Erarbeitung eines Leitfadens, sowie die effiziente Nutzung von Geräten durch mehrere Fachschaften soll uns einen Schritt näher an das Erreichen der Klimaziele bringen.

Mit freundlichen Grüßen

Magdalena Kuom, Robin Solinus, Florian Schubert